RM Ostendorf stimmt der Verwaltung zu. Das Angebot sollte nicht nur für die Bewohnerinnen und Bewohner des Altenwohnzentrums Schortens sondern für alle Seniorinnen und Senioren gelten. Nach Ansicht von RM Kujath sollte man bei Einführung die Plätze und das jährliche Budget begrenzen. Auch würde ein vergleichbares Angebot bereits von der Arbeitsgemeinschaft 60 Plus angeboten werden, sodass in 2014 kein Konkurrenzangebot im Seniorenpass entstehen sollte.

Hierüber besteht Einvernehmen.